

79

Sopla como el viento la flor de la quebrada Limpia como el fuego el cañon de mi fu-sil

83

Levanta-te y mira-te las manos para crecer estrecha la tu herma-no

89

juntos i-remos u-ni-dos en la sangre a-hora y en la hora de nuestra muerte Amen A

102

men A men

Vaterunser an einen Bauern

Deutsche Nachdichtung: Heinz Kahlau

Bauer, erhebe dich und schau auf
zum Berge,
denn von dort kommen
die Wasser, Wind und Sonne.
Du wirst bestimmen, wohin die Flüsse
fließen,
du, der gesät hat die Flügel deiner Seele.

Heb deinen Blick und schau auf deine
Hände,
wache und nimm die Hände deiner
Brüder.
Wir gehn gemeinsam,
der Zorn wird uns verbinden,
jetzt ist die Stunde, das Morgen zu
beginnen.

Befrei uns von allen, die uns beherrschen
in unsrem Elend.
Hole uns Freiheit und Gleichheit,
hol uns das Recht.
Weh wie der Wind um die Blume
in den Schluchten,

fege wie Feuer
den Lauf meines Gewehrs!

Endlich erfühl deinen Traum
hier auf der Erde.
Gib deine Kraft, deinen Mut
für unsren Kampf.
Weh wie der Wind
um die Blume in den Schluchten,
fege wie Feuer
den Lauf meines Gewehrs!

Erhebe dich und schau auf deine Hände,
wache und nimm die Hände deiner
Brüder.

Wir gehn gemeinsam,
der Zorn wird uns verbinden
jetzt und in der Stunde,
in der wir sterben gehn.
Amen.